



**Niederschrift
zur 43. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses
am 28.05.2019
um 16:30 Uhr im Ratssaal**

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

- | | |
|---|---|
| 1 | Einwohnerfragestunde |
| 2 | Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.05.2019 |
| 3 | 04 - 16 1858/2019/1 Anpassung der Gebührentabelle und Satzung zur Erhebung von KiTa-Beiträgen;
hier: Gemeinsamer Antrag Nr. XIX/2019 der CDU- und BGE-Ratsfraktion |
| 4 | 07 - 16 1876/2019 Anpassung der Richtlinien der Seniorenvertretung |
| 5 | Mitteilungen und Anfragen |
| 6 | Einwohnerfragestunde |

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Peter Hinze

Bürgermeister

Die Mitglieder

Herr Erik Arntzen

für Mitglied Dr. Reintjes

Herr Dieter Baars

Herr Gerd-Wilhelm Bartels

Frau Sandra Bongers

für Mitglied Ulrich

Herr Botho Brouwer

Herr Ludger Gerritschen

für Mitglied Mölder

Herr Gerhard Gertsen

Herr Albert Jansen

Frau Irmgard Kulka

Herr Thomas Meschkepowitz

Herr Markus Meyer

Frau Andrea Schaffeld

Frau Sultan Seyrek

für Mitglied Langer

Frau Sabine Siebers

Herr Joachim Sigmund

Herr Werner Spiegelhoff
 Herr Udo Tapaß
 Frau Elke Trüpschuch

für Mitglied Elbers

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs
 Herr Ulrich Siebers
 Herr Jens Bartel
 Herr Phillip Bongers
 Frau Nadine Bremer
 Frau Marita Evers

Erster Beigeordneter
 Stadtkämmerer

Schriftführerin

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung um 16:30 Uhr. Er begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung, der örtlichen Presse, und die Einwohner.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet der Vorsitzende die Anwesenden im Gedenken an das Ratsmitglied Herrn Hans-Guido Langer, der am 19.05.2019 verstorben ist, sich von den Plätzen zu erheben.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Anfragen seitens der Einwohner liegen nicht vor.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.05.2019

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

3. Anpassung der Gebührentabelle und Satzung zur Erhebung von KiTa-Beiträgen; hier: Gemeinsamer Antrag Nr. XIX/2019 der CDU- und BGE-Ratsfraktion Vorlage: 04 - 16 1858/2019/1

Der Vorsitzende verweist auf die Tischvorlage, die jetzt in der Sitzung verteilt wurde.

Frau Bremer erläutert unter Bezugnahme auf die Vorlage die Beratungen des Jugendhilfeausschusses vom 23.05.2019 auch anhand einer Präsentation, die der Niederschrift angehängt ist.

Mitglied Schaffeld macht darauf aufmerksam, dass die Entscheidung, die heute getroffen würde, erhebliche finanzielle Auswirkungen auf den städt. Haushalt habe, ohne dass die Entscheidungsgrundlagen vom Land beraten und beschlossen wurden. Andere Jugendhilfeaufgaben würden, wie von Frau Bremer schon ausgeführt, zu kurz kommen.

Weiter vertrete sie die Auffassung, dass diese Entscheidung auf den Rücken der Erzieherinnen und Erzieher ausgetragen werde. Darüber hinaus würde die Beweglichkeit, die benötigt werde, um die Arbeitsverhältnisse für die Tagesmütter zu verbessern, nicht mehr zur Verfügung stehen. Um die schwierigsten Situationen zu klären habe die Verwaltung ausgerechnet, müssten zwischen 100.000 und 150.000 € zur Verfügung gestellt werden, um eine tatkräftige Entlastung zu gewährleisten.

Sie stellt im Namen ihrer Fraktion den Antrag, gemäß § 13 Abs. 1 g) der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse auf geheime Abstimmung. Ihre Fraktion stimmt dem gemeinsamen Beschlussvorschlag der CDU- und BGE-Fraktion nicht zu.

Mitglied Gertsen erklärt für seine Fraktion, dass sie sich darüber im Klaren seien, dass diese Beschlussfassung Auswirkungen habe und u. a. zusätzliche Betreuungsplätze und flexiblere Betreuungszeiten mit sich bringe. Seine Fraktion sei der Auffassung, dass ein frühkindlicher Zugang für alle Kinder, unabhängig von der finanziellen Lage der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, angeboten werden müsse.

Mit Blick auf die angesprochenen finanziellen Auswirkungen verweist er auf den Entwurf der Landesregierung, der in Kürze vom Parlament verabschiedet würde. Es sei eine deutliche Reduzierung der Kosten zu erwarten. Er stellt im Namen seiner Fraktion den Antrag, dem gemeinsamen Beschlussvorschlag der CDU- und BGE-Fraktion mit den vorgeschlagenen Änderungen zu folgen

Mitglied Siebers bezieht sich auf die in der Vergangenheit geführten Beratungen und unterstützt den Antrag der SPD-Fraktion.

Mitglied Meschkapowitz schließt sich dem CDU-Antrag an.

Mitglied Sigmund begründet noch kurz die gemeinsame Antragstellung seiner Fraktion und der CDU-Fraktion.

Der Vorsitzende bringt den Antrag von Mitglied Schaffeld gemäß § 13 Abs. 1 g) der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Abstimmung

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt gemäß § 13 Abs. 1 g) der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse geheime Abstimmung.

Stimmen dafür 19 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

Nun lässt der Vorsitzende über den gemeinsamen Antrag der CDU- und BGE-Fraktion geheim abstimmen und gibt das Abstimmungsergebnis bekannt.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt:

Mit der 5. Nachtragssatzung sollen folgende Punkte lt. Antrag vom 26.03.2019 umgesetzt werden:

1. Die Betreuung für Kinder über drei Jahre grundsätzlich beitragsfrei zu stellen.

2. Die Gebühren für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren pauschal um 30 % zu senken.
3. Den Stichtag zur Berechnung (1.11. jeden Jahres) abzuschaffen und wie in anderen Kommunen zur Folgemonatsberechnung überzugehen.
4. Einkünfte wie Aufwandspauschalen und Entschädigungen, die aus ehrenamtlichen Tätigkeiten (Feuerwehr, Übungsleiter, Kommunalpolitik etc.) entstehen, sollen nicht mehr als Einkommen i. S. d. Satzung angerechnet werden.
5. Beitragsfestsetzung erst ab einem Jahresbruttoeinkommen i. H. v. 28.000 €

Stimmen dafür 12 Stimmen dagegen 7 Enthaltungen 0

4. Anpassung der Richtlinien der Seniorenvertretung
Vorlage: 07 - 16 1876/2019

Der Vorsitzende lässt über den Antrag von Mitglied Schaffeld, gemäß Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt die in der Anlage 1 beigefügte 3. Änderung der Richtlinien für die Seniorenvertretung in der Stadt Emmerich am Rhein.

Stimmen dafür 19 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

5. Mitteilungen und Anfragen

Es liegen weder Mitteilungen noch Anfragen vor.

6. Einwohnerfragestunde

Anfragen werden nicht gestellt.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:10 Uhr.

46446 Emmerich am Rhein, den 17. Juli 2019

Peter Hinze
Vorsitzender

Marita Evers
Schriftführerin